

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 1595

Frauen, Männer und Computer

Projektleitung:
Brandes, Schiersmann

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
der Universität zu Köln
Bachemer Str.40
D-5000 Köln 41
Tel.: 0221 - 44 40 86

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

Frauen, Männer und Computer

ZA-NR. 1595 Zugang: A

ZA-KAT. 58

Erhebungszeitraum
November 1985

Primärforscher
U. Brandes, C. Schiersmann,
Institut Frau und Gesellschaft, Hannover;
Brigitte, Gruner + Jahr, Hamburg

Datenerhebung
Sample-Institut, Mölln

Inhalt
Einstellung zum Computer.
Themen: Interesse für Computer; Hauptverwendungsbereiche und Assoziationen zum Begriff Computer; eigene Betätigung eines Computers; Besitz eines Heim- oder Personal-Computers sowie Käufer dieses Geräts; Einstellung zu Computern im Haus; Gespräche über Computer; Interesse am Besitz eines eigenen Computers; Computer als Geburtstagswunsch; Computer als Geschenkartikel und möglicher Empfänger eines solchen Geschenks; Nützlichkeit von Computern; Selbstverständlichkeit des Umgangs mit Computern; Einstellung zu Computern; vermuteter Einfluß der Computer auf die Arbeitswelt und speziell die Arbeitsplätze von Frauen sowie auf das tägliche Zusammenleben der Menschen; Belastung des Privatlebens durch Computer; vermutete Veränderung des Alltags durch Computer; Angst vor technischen Entwicklungen; technisches Verständnis; vermutete Fähigkeit eines Computers; vermuteter Einfluß von Frauen auf sinnvollere Computerverwendung; vermutete Gesundheitsgefährdung von Bildschirmarbeitsplätzen; Einstellung zur Bildschirmheimarbeit; berufliche Tätigkeit bzw. Ausbildung am Computer; technische Ausbildung.

Grundgesamtheit und Auswahl
Untersuchungsgebiet: Bundesrepublik und West-Berlin
Mehrstufig geschichtete Zufallsauswahl (ADM-Mastersample)
von Personen im Alter von 14 bis 64 Jahren

Erhebungsverfahren
Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz
Anzahl der Einheiten: 1965
Anzahl der Variablen: 160
Anzahl der Karten: 3
Einfachlochung
SPSS

Veröffentlichung

Weitere Hinweise

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen.
 Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer,
 die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten.
 Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich
 auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen.
 Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

<1>	<2>	<1>		
V34	- ZUERST: DATENSCHUTZ	- REF NR.0034		
<4>		<5>	<3>	<13>
Position	46	Karte	1	FW1: 9
Feldlänge	1	Spalte	47	FW2:

<6>
 F.2(m) Assoziation mit Computer:
 Datenschutz

<7>	<Vollständiger Fragetext F.2>	Abs.	%	1942
<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	Genannt	9	0.46	0.46
0.	Nicht genannt	1933	98.37	99.54
9.	KA	23	1.17	.
		1965	100.00	100.00

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysfähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1 STUDIENNUMMER S1595

Position: 1
Länge: 4

ZA-Studiennummer 1595

V2 BEFRAGTENNUMMER

Position: 5
Länge: 4

Befragtennummer

V3 ZAHL DER PERSONEN IM HH

Position: 9
Länge: 1

S.1 wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. 1 Person	499	25.39
2. 2 Personen	595	30.28
3. 3 "	417	21.22
4. 4 "	338	17.20
5. 5 "	89	4.53
6. 6 "	22	1.12
7. 7 "	4	0.20
8. 8 Personen	1	0.05
	<hr/>	<hr/>
	1965	100.00

V4 PERSONEN > 14 J. IM HH

Position: 10
Länge: 1

S.2 Und wieviele Personen davon sind 14 Jahre und älter?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. 1 Person	527	26.82
2. 2 Personen	933	47.48
3. 3 "	319	16.23
4. 4 "	147	7.48
5. 5 "	29	1.48
6. 6 Personen	10	0.51
	<hr/>	<hr/>
	1965	100.00

V5 ORTSGRÖSSE

Position: 11
Länge: 1

S.4 Ortsgröße:

						Ungewichtet	
						Abs.	%
1.		unter	5.000	Einwohner		278	14.15
2.	5.000	bis unter	20.000	Einwohner		428	21.78
3.	20.000	bis unter	50.000	Einwohner		337	17.15
4.	50.000	bis unter	100.000	Einwohner		188	9.57
5.	100.000	bis unter	500.000	Einwohner		363	18.47
6.	500.000	Einwohner	und mehr			371	18.88
						1965	100.00

V6 BUNDESLAND

Position: 12
Länge: 2

S.5 Bundesland:

						Ungewichtet	
						Abs.	%
01.	Schleswig-Holstein					80	4.07
02.	Hamburg					60	3.05
03.	Niedersachsen					208	10.59
04.	Bremen					34	1.73
05.	Nordrhein-Westfalen					544	27.68
06.	Hessen					196	9.97
07.	Rheinland-Pfalz					106	5.39
08.	Baden-Württemberg					263	13.38
09.	Bayern					358	18.22
10.	Saarland					38	1.93
11.	Berlin					78	3.97
						1965	100.00

V7 ALTER

Position: 14
Länge: 2

S.6 Darf ich fragen, wie alt Sie sind?
(Int.: Bitte das genaue Alter in die nebenstehenden Kästchen eintragen. Dann unten kringeln)

14. 14 Jahre alt
...
90. 90 Jahre alt

V8 ALTER KATEGORISIERT

Position: 16
Länge: 2

S.6a Alter kategorisiert

<Vollständiger Fragetext S.6>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. 14 Jahre	12	0.61
02. 15-17 Jahre	51	2.60
03. 18-19 Jahre	49	2.49
04. 20-24 Jahre	156	7.94
05. 25-29 Jahre	234	11.91
06. 30-34 Jahre	202	10.28
07. 35-39 Jahre	201	10.23
08. 40-44 Jahre	153	7.79
09. 45-49 Jahre	191	9.72
10. 50-54 Jahre	116	5.90
11. 55-59 Jahre	128	6.51
12. 60-64 Jahre	149	7.58
13. 65-74 Jahre	222	11.30
14. 75 Jahre und älter	101	5.14
	1965	100.00

V9 GESCHLECHT

Position: 18
Länge: 1

S.7 Geschlecht des Befragten:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Weiblich	1188	60.46
2. Männlich	777	39.54
	1965	100.00

V10 BEFRAGTE: HAUSFRAU

Position: 19 FW1: 0
Länge: 1

S.8 (Falls befragte Person weiblich)
Sind Sie hier die Hausfrau?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1188
1. Ja	1109	56.44	93.35
2. Nein	79	4.02	6.65
0. TNZ (Code 1 in S.7)	777	39.54	.
	1965	100.00	100.00

V11 SCHULABSCHLUSS

Position: 20
Länge: 1

S.9 Welche Schule besuchen Sie derzeit bzw. haben Sie zuletzt besucht?

Wenn Volksschule: Haben Sie eine abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Volksschule ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung	461	23.46
2. Volksschule mit abgeschlossener Lehre oder Berufsausbildung	866	44.07
3. Mittelschule, Oberschule/Gymnasium ohne Abitur, Fachschule, Handelsschule	428	21.78
4. Abitur	73	3.72
5. Hochschule, Universität	137	6.97
	1965	100.00

V12 FAMILIENSTAND

Position: 21
Länge: 1

S.10 Sind Sie verheiratet?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Ja, verheiratet	1129	57.46
2. Nein, ledig	452	23.00
3. Verwitwet	268	13.64
4. Geschieden/getrennt lebend	116	5.90
	1965	100.00

V13 BESORGUNG DES HAUSHALTS

Position: 22
Länge: 1

S.11 Besorgen Sie den Haushalt?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Hauptsächlich	1296	65.95
2. Auch noch mit	222	11.30
3. Nicht	447	22.75
	1965	100.00

V14 BERUFSTÄTIGKEIT

Position: 23
Länge: 1

S.12 Sind Sie berufstätig? Was von dieser Liste trifft für Sie zu?

(Int.: Liste 12/15 vorlegen)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Voll berufstätig	721	36.69
2. Nur teilweise berufstätig im fremden Betrieb	118	6.01
3. Nur teilweise berufstätig im eigenen Betrieb	27	1.37
4. Vorübergehend arbeitslos	54	2.75
5. Rentner, Pensionär (früher berufstätig)	266	13.54
6. Nicht mehr berufstätig, war aber früher einmal berufs- tätig	22	1.12
7. Lehrling, in Berufsausbildung einschließlich Fachschule für gewerbliche Berufe	141	7.18
8. Schüler, Studenten, in Schulausbildung einschließlich Universitäten, Hochschulen, Akademien	616	31.35
9. Noch nie berufstätig und zur Zeit auch nicht in Ausbil- dung, sowie Rentner/Pensionär, wenn früher nie berufs- tätig	0	
	1965	100.00

V15 AUSGEÜBTER BERUF

Position: 24 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

S.13 (Falls Befragter berufstätig ist)

Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

(Int.: Liste 13/16 vorlegen. Beruf des befragten erst so genau wie möglich eintragen und dann kringeln.)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	920
01. Größere Selbständiger (z.B. Fabrikbesitzer)	3	0.15	0.33
02. Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)	10	0.51	1.09
03. Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit klei- nem Geschäft, Handwerker)	45	2.29	4.89
04. Freie Berufe, selbständige Akademiker	21	1.07	2.28
05. Selbständige Landwirte	16	0.81	1.74
06. Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Proku- rist, Ingenieur, Direktor)	46	2.34	5.00
07. Qualifizierte Angestellte (z.B. Sachbearbeiter, Buch- halter)	220	11.20	23.91
08. Ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, Schreibkraft)	137	6.97	14.89
09. Beamte im höheren Dienst	15	0.76	1.63
10. Beamte im gehobenen Dienst	21	1.07	2.28
11. Beamte im mittleren Dienst	35	1.78	3.80
12. Beamte im einfachen Dienst	8	0.41	0.87
13. Facharbeiter (mit Lehre)	224	11.40	24.35
14. Angelernte Arbeiter	98	4.99	10.65
15. Ungelernte Arbeiter	21	1.07	2.28
99. KA	288	14.66	.
00. TNZ (Code 7-9 in S.12)	757	38.52	.
	1965	100.00	100.00

V16 HAUSHALTSVORSTAND

Position: 26
Länge: 1

S.14 Sind Sie hier der Haushaltsvorstand?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Ja	1144	58.22
2. Nein	821	41.78
	1965	100.00

V17 BERUFSTÄTIGKEIT HV

Position: 27
Länge: 1

S.15 Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Voll berufstätig	1272	64.73
2. Nur teilweise berufstätig im fremden Betrieb	35	1.78
3. Nur teilweise berufstätig im eigenen Betrieb	9	0.46
4. Vorübergehend arbeitslos	47	2.39
5. Rentner, Pensionär (früher berufstätig)	352	17.91
6. Nicht mehr berufstätig, war aber früher einmal berufs- tätig	4	0.20
7. Lehrling, in Berufsausbildung einschließl. Fachschule für gewerbliche Berufe	62	3.16
8. Schüler, Studenten, in Schulausbildung einschließl. Universitäten, Hochschulen, Akademien	184	9.36
9. Noch nie berufstätig und zur Zeit auch nicht in Ausbil- dung, sowie Rentner/Pensionär, wenn früher nie berufs- tätig	0	
	1965	100.00

V18 AUSGEÜBTER BERUF HV

Position: 28 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.16 (Falls Befragter berufstätig oder berufstätig gewesen)
 Welchen Beruf übt der Haushaltsvorstand aus bzw. welchen Beruf
 hat der Haushaltsvorstand zuletzt ausgeübt?
 (Int.: Falls Haushaltsvorstand nicht mehr berufstätig, den
 früheren Beruf so genau wie möglich eintragen und dann
 kringeln. Liste 13/16 vorlegen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1363
01. Größere Selbständiger (z.B. Fabrikbesitzer)	5	0.25	0.37
02. Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)	18	0.92	1.32
03. Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit klei- nem Geschäft, Handwerker)	75	3.82	5.50
04. Freie Berufe selbständige Akademiker	32	1.63	2.35
05. Selbständige Landwirte	29	1.48	2.13
06. Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Proku- rist, Ingenieur, Direktor)	103	5.24	7.56
07. Qualifizierte Angestellte (z.B. Sachbearbeiter, Buch- halter)	309	15.73	22.67
08. Ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, Schreibkraft)	90	4.58	6.60
09. Beamte im höheren Dienst	31	1.58	2.27
10. Beamte im gehobenen Dienst	48	2.44	3.52
11. Beamte im mittleren Dienst	60	3.05	4.40
12. Beamte im einfachen Dienst	18	0.92	1.32
13. Facharbeiter (mit Lehre)	414	21.07	30.37
14. Angelernte Arbeiter	112	5.70	8.22
15. Ungelernte Arbeiter	19	0.97	1.39
99. KA	356	18.12	.
00. TNZ (Code 7-9 in S.15)	246	12.52	.
	1965	100.00	100.00

V19 SCHULABSCHLUSS HHVORST.

Position: 30 FW1: 9
 Länge: 1

S.17 Welche Schule hat der Haushaltsvorstand zuletzt besucht,
 ich meine, welchen Schulabschluß hat der Haushaltsvorstand?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1954
1. Volksschule ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsaus- bildung	305	15.52	15.61
2. Volksschule mit abgeschlossener Lehre oder Berufsaus- bildung	987	50.23	50.51
3. Mittelschule, Oberschule/Gymnasium ohne Abitur, Fach- schule, Handelsschule	403	20.51	20.62
4. Abitur	84	4.27	4.30
5. Hochschule, Universität	175	8.91	8.96
9. KA	11	0.56	.
	1965	100.00	100.00

V20 PERSONEN M. EIG. EINKOMM

Position: 31 FW1: 0
Länge: 1

S.18 Wieviele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes Einkommen, d.h. wieviele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten, Zinsen und dergleichen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1956
1. 1 Person	1227	62.44	62.73
2. 2 Personen	589	29.97	30.11
3. 3 "	109	5.55	5.57
4. 4 "	25	1.27	1.28
5. 5 "	2	0.10	0.10
6. 6 "	0		
7. 7 "	1	0.05	0.05
8. 8 "	1	0.05	0.05
9. 9 Personen	2	0.10	0.10
0. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V21 HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN

Position: 32 FW1: 99
Länge: 2

S.19 Wenn Sie noch einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist dann etwa das monatliche Netto-Einkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Es genügt, wenn Sie mir den Buchstaben der entsprechenden Einkommensgruppe sagen.
(Int.: Liste 19 überreichen; falls "weiß nicht" oder keine Angabe: Schätzen Sie doch bitte einmal, welche dieser Gruppen für das Gesamtnettoeinkommen in ihrem Haushalt zutrifft.
(Int.: Nur falls Befragter trotz wiederholter Aufforderung keine Auskunft zum Einkommen gibt, schätzen Sie bitte selbst)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1918
01. A unter 600 DM	18	0.92	0.94
02. B 600 bis unter 800 DM	44	2.24	2.29
03. C 800 bis unter 1.000 DM	44	2.24	2.29
04. D 1.000 bis unter 1.250 DM	84	4.27	4.38
05. E 1.250 bis unter 1.500 DM	151	7.68	7.87
06. F 1.500 bis unter 2.000 DM	319	16.23	16.63
07. G 2.000 bis unter 2.500 DM	370	18.83	19.29
08. H 2.500 bis unter 3.000 DM	288	14.66	15.02
09. I 3.000 bis unter 3.500 DM	201	10.23	10.48
10. K 3.500 bis unter 4.000 DM	155	7.89	8.08
11. L 4.000 bis unter 4.500 DM	88	4.48	4.59
12. M 4.500 bis unter 5.000 DM	65	3.31	3.39
13. P 5.000 und mehr	91	4.63	4.74
99. KA	47	2.39	.
	1965	100.00	100.00

V22 WUNSCH NACH KLEINEM COMP

Position: 34 FW1: 9
 Länge: 1

F.1 Wünschen Sie sich manchmal einen kleinen Computer, der alle Arbeiten erledigt, zu denen Sie keine Lust haben?
 (Int.: Nur eine Antwort)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1961
1. Ja	528	26.87	26.93
2. Ich bin unsicher	215	10.94	10.96
3. Nein	1218	61.98	62.11
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V23 ZUERST: SPIELZEUG

Position: 35 FW1: 9
 Länge: 1

F.2 Woran denken Sie zuerst, wenn Sie das Wort "Computer" hören oder lesen?
 (Int.: Nur eine Antwort)

F.2(a) Ich denke zuerst an: Spielzeug

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	243	12.37	12.51
0. Nicht genannt	1699	86.46	87.49
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V24 ZUERST: ARBEITSPLATZ

Position: 36 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(b) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an: Arbeitsplatz

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	1295	65.90	66.68
0. Nicht genannt	647	32.93	33.32
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V25 ZUERST: HAUSHALT

Position: 37 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(c) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an: Haushalt

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	41	2.09	2.11
0. Nicht genannt	1901	96.74	97.89
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V26 ZUERST: SCIENCE-FICTION

Position: 38 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(d) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an: Science-Fiction

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	184	9.36	9.47
0. Nicht genannt	1758	89.47	90.53
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V27 ZUERST: SONSTIGES I

Position: 39 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(e) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an: Sonstiges (erste Nennung)

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	242	12.32	12.46
0. Nicht genannt	1700	86.51	87.54
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V28 ZUERST: ELEKTRONIK-TECHN.

Position: 40 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(f) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
 Elektronik - Technik

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	40	2.04	2.06
0. Nicht genannt	1902	96.79	97.94
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V29 ZUERST: COMPUTER-TEILE

Position: 41 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(g) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
 Maschinen/Geräte/Teile eines Computers

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	43	2.19	2.21
0. Nicht genannt	1899	96.64	97.79
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V30 ZUERST: ARBEITSLOSIGKEIT

Position: 42 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(h) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
 Arbeitslosigkeit

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	6	0.31	0.31
0. Nicht genannt	1936	98.52	99.69
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V31 ZUERST: RATIONALISIERUNG

Position: 43 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(i) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
Rationalisierung/Einsparung/Vereinfachung

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	46	2.34	2.37
0. Nicht genannt	1896	96.49	97.63
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V32 ZUERST: ZUKUNFT

Position: 44 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(k) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
Zukunft/Fortschritt

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	25	1.27	1.29
0. Nicht genannt	1917	97.56	98.71
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V33 ZUERST: SCHULE

Position: 45 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(l) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an: Schule

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	21	1.07	1.08
0. Nicht genannt	1921	97.76	98.92
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V34 ZUERST: DATENSCHUTZ

Position: 46 FW1: 9
Länge: 1

F.2(m) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an: Daten-
schutz

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	9	0.46	0.46
0. Nicht genannt	1933	98.37	99.54
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V35 ZUERST:COMP.GEST. FERTIG

Position: 47 FW1: 9
Länge: 1

F.2(n) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
Computergesteuerte Fertigung/Fabriken
Fabriken

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	10	0.51	0.51
0. Nicht genannt	1932	98.32	99.49
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V36 ZUERST:DATENVERARBEITUNG

Position: 48 FW1: 9
Länge: 1

F.2(o) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
Datenverarbeitung/EDV

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	4	0.20	0.21
0. Nicht genannt	1938	98.63	99.79
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V37 ZUERST: SONSTIGES II

Position: 49 FW1: 9
 Länge: 1

F.2(p) Assoziation mit Computer: Ich denke zuerst an:
 Sonstiges (zweite Nennung)

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Genannt	45	2.29	2.32
0. Nicht genannt	1897	96.54	97.68
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V38 SCHON SPIELE GESPIELT

Position: 50 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3 Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen?
 (Int.: Liste C3 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.3(a) Ja, ich habe schon Computer-Spiele gespielt

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	593
1. Genannt	274	13.94	46.21
0. Nicht genannt	319	16.23	53.79
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V39 COMP.-BEDIENUNG VERSUCHT

Position: 51 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3(b) Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen:
 Ja, ich habe schon versucht, ihn zu bedienen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	593
1. Genannt	138	7.02	23.27
0. Nicht genannt	455	23.16	76.73
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V40 COMPUTER-KURS MITGEMACHT

Position: 52 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3(c) Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen:
 Ja, ich habe einen Computer-Kurs mitgemacht

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			593
1. Genannt	64	3.26	10.79
0. Nicht genannt	529	26.92	89.21
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V41 WÄHREND DER SCHULZEIT

Position: 53 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3(d) Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen:
 Ja, während meiner Schulzeit/Ausbildung

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			593
1. Genannt	72	3.66	12.14
0. Nicht genannt	521	26.51	87.86
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V42 COMPUTER-ARBEITSPLATZ

Position: 54 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3(e) Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen:
 Ja, ich habe einen Computer-Arbeitsplatz

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			593
1. Genannt	57	2.90	9.61
0. Nicht genannt	536	27.28	90.39
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V43 COMPUTER-HIN UND WIEDER

Position: 55 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3(f) Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen:
 Ja, hin und wieder im Rahmen meiner Berufstätigkeit

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			593
1. Genannt	142	7.23	23.95
0. Nicht genannt	451	22.95	76.05
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V44 COMPUTER-PRIVAT HÄUFIG

Position: 56 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.3(g) Haben Sie schon einmal an einem Computer gegessen:
 Ja, privat beschäftige ich mich häufig mit Computern

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			593
1. Genannt	40	2.04	6.75
0. Nicht genannt	553	28.14	93.25
8. Nein, noch nie	1363	69.36	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V45 HEIM-PC-COMPUTER IM HH

Position: 57
 Länge: 1

F.4 Gibt es bei Ihnen zu Hause einen Heim- oder Personal-
 Computer?

	Ungewichtet Abs.	%
1. Ja	101	5.14
2. Nein	1864	94.86
	1965	100.00

V46 COMPUTER: KAUFANREGUNG

Position: 58 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.4a (Falls Befragter einen Heim- oder Personal-Computer hat)
 Wer wollte den Computer haben oder hat den Kauf angeregt?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	98
1. Ehemann/Ehefrau; Partner/Partnerin	22	1.12	22.45
2. Eltern	1	0.05	1.02
3. Sohn	28	1.42	28.57
4. Tochter	5	0.25	5.10
5. Ich selbst	37	1.88	37.76
6. Personen außerhalb der Familie	1	0.05	1.02
7. Ich selbst bzw. Partner und Sohn	4	0.20	4.08
9. KA	3	0.15	.
0. TNZ (Code 2 in F.4)	1864	94.86	.
	1965	100.00	100.00

V47 COMPUT: ZUHAUSE SINNVOLL

Position: 59 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.4b (Falls Befragter keinen Heim- oder Personal-Computer hat)
 Fänden Sie es sinnvoll, wenn Sie zu Hause einen Computer hätten?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1855
1. Ja	227	11.55	12.24
2. Nein	1628	82.85	87.76
9. KA	9	0.46	.
0. TNZ (Code 1 in F.4)	101	5.14	.
	1965	100.00	100.00

V48 HFKT ÜBER COMP: FAMILIE

Position: 60 FW1: 9
 Länge: 1

F.5 Unterhalten Sie sich mit Ihrer Familie oder mit Freunden und Bekannten nie, manchmal oder häufig über Computer?
 (Int.: Nur eine Antwort)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Nie	970	49.36	49.57
2. Manchmal	876	44.58	44.76
3. Häufig	111	5.65	5.67
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V49 HFKT ÜBER COMP: KOLLEGEN

Position: 61 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.6 (Falls berufstätig)
 Unterhalten Sie sich mit Ihren Arbeitskolleginnen/Arbeitskollegen nie, manchmal oder häufig über Computer?
 (Int.: Nur eine Antwort)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			840
1. Nie	301	15.32	35.83
2. Manchmal	430	21.88	51.19
3. Häufig	109	5.55	12.98
9. KA	26	1.32	.
0. TNZ (Code 4-9 in S.12)	1099	55.93	.
	1965	100.00	100.00

V50 WUNSCH: COMPUTERBESITZ

Position: 62 FW1: 9
 Länge: 1

F.7 Möchten Sie gern für sich selbst einen Computer haben?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1930
1. Ja	294	14.96	15.23
2. Nein	1636	83.26	84.77
9. KA	35	1.78	.
	1965	100.00	100.00

V51 COMPUTER ZUM GEBURTSTAG

Position: 63 FW1: 9
 Länge: 1

F.8 Würden Sie sich einen Computer zum Geburtstag wünschen?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1926
1. Ja	217	11.04	11.27
2. Nein	1709	86.97	88.73
9. KA	39	1.98	.
	1965	100.00	100.00

V52 COMPUTER VERSCHENKEN

Position: 64 FW1: 9
 Länge: 1

F.9 Einmal abgesehen von den Kosten: Würden Sie einen Computer verschenken?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1931
1. Ja	393	20.00	20.35
2. Nein	1538	78.27	79.65
9. KA	34	1.73	.
	1965	100.00	100.00

V53 SCHENKEN: EHEMANN-FRAU

Position: 65 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9a (Falls Befragter einen Computer verschenken würde)
 Und wem würden Sie einen Computer schenken?

F.9a(1) Ehemann/Ehefrau; Partner/Partnerin

	Ungewichtet Abs.	%	N= 385
1. Genannt	76	3.87	19.74
0. Nicht genannt	309	15.73	80.26
8. KA	8	0.41	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.9)	1572	80.00	.
	1965	100.00	100.00

V54 SCHENKEN: ELTERN

Position: 66 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9a(2) Und wem würden Sie einen Computer schenken: Eltern

<Vollständiger Fragetext F.9a>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 385
1. Genannt	30	1.53	7.79
0. Nicht genannt	355	18.07	92.21
8. KA	8	0.41	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.9)	1572	80.00	.
	1965	100.00	100.00

V55 SCHENKEN: SOHN

Position: 67 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9a(3) Und wem würden Sie einen Computer schenken: Sohn

<Vollständiger Fragetext F.9a>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 385
1. Genannt	146	7.43	37.92
0. Nicht genannt	239	12.16	62.08
8. KA	8	0.41	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.9)	1572	80.00	.
	1965	100.00	100.00

V56 SCHENKEN: TOCHTER

Position: 68 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9a(4) Und wem würden Sie einen Computer schenken: Tochter

<Vollständiger Fragetext F.9a>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 385
1. Genannt	74	3.77	19.22
0. Nicht genannt	311	15.83	80.78
8. KA	8	0.41	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.9)	1572	80.00	.
	1965	100.00	100.00

V57 SCHENKEN: AUßER FAMILIE

Position: 69 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9a(5) Und wem würden Sie einen Computer schenken: Personen
 außerhalb der Familie

<Vollständiger Fragetext F.9a>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 385
1. Genannt	141	7.18	36.62
0. Nicht genannt	244	12.42	63.38
8. KA	8	0.41	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.9)	1572	80.00	.
	1965	100.00	100.00

V58 VORST.: RECHENMASCHINE

Position: 70 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.10 Stellen Sie sich Computer am ehesten vor als ...
 (Int.: Maximal 2 Antworten)

F.10(a) Rechenmaschine

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1806
1. Genannt	706	35.93	39.09
0. Nicht genannt	1100	55.98	60.91
8. Ich habe keine Vorstellung	155	7.89	.
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V59 ARBEITSERLEICHTERUNG

Position: 71 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.10(b) Vorstellung von einem Computer: Maschine, die die Arbeit erleichtert

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1806
1. Genannt	963	49.01	53.32
0. Nicht genannt	843	42.90	46.68
8. Ich habe keine Vorstellung	155	7.89	.
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V60 HERRSCHER ÜBER MENSCHEN

Position: 72 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.10(c) Vorstellung von einem Computer: Herrscher über den Menschen

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1806
1. Genannt	148	7.53	8.19
0. Nicht genannt	1658	84.38	91.81
8. Ich habe keine Vorstellung	155	7.89	.
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V61 ARBEIT KOMPLIZIERTER

Position: 73 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.10(d) Vorstellung von einem Computer: Maschine, die die Arbeit komplizierter macht

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1806
1. Genannt	71	3.61	3.93
0. Nicht genannt	1735	88.30	96.07
8. Ich habe keine Vorstellung	155	7.89	.
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V62 MENSCHEN NUTZLOS MACHT

Position: 74 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.10(e) Vorstellung von einem Computer: Maschine, die Menschen arbeitslos macht

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1806
1. Genannt	682	34.71	37.76
0. Nicht genannt	1124	57.20	62.24
8. Ich habe keine Vorstellung	155	7.89	.
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V63 PARTNER DES MENSCHEN

Position: 75 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.10(f) Vorstellung von einem Computer: Partner des Menschen

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1806
1. Genannt	181	9.21	10.02
0. Nicht genannt	1625	82.70	89.98
8. Ich habe keine Vorstellung	155	7.89	.
9. KA	4	0.20	.
	1965	100.00	100.00

V64 COMPUTER NÜTZLICH: JA

Position: 76 FW1: 9
 Länge: 1

F.11 Finden Sie, daß Computer nützlich sind?
 (Int.: Liste C11 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.11(a) Ja

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	627	31.91	32.04
0. Nicht genannt	1330	67.68	67.96
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V65 NÜTZLICH:KOMMT DARAUF AN

Position: 77 FW1: 9
 Länge: 1

F.11(b) Finden Sie, daß Computer nützlich sind: Das kommt
 darauf an, wo und wozu man sie einsetzt

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	1193	60.71	60.96
0. Nicht genannt	764	38.88	39.04
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V66 NÜTZLICH:NICHT GUT GENUG

Position: 78 FW1: 9
 Länge: 1

F.11(c) Finden Sie, daß Computer nützlich sind: Nein, sie
 funktionieren nicht gut genug

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	13	0.66	0.66
0. Nicht genannt	1944	98.93	99.34
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V67 NÜTZLICH:UNDURCHSCHAUBAR

Position: 79 FW1: 9
Länge: 1

F.11(d) Finden Sie, daß Computer nützlich sind: Nein, sie sind zu undurchschaubar

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	41	2.09	2.10
0. Nicht genannt	1916	97.51	97.90
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V68 NÜTZLICH:NICHTS ANFANGEN

Position: 80 FW1: 9
Länge: 1

F.11(e) Finden Sie, daß Computer nützlich sind: Nein, ich kann mit ihnen nichts anfangen

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	126	6.41	6.44
0. Nicht genannt	1831	93.18	93.56
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V69 NÜTZLICH: ÜBERFLÜSSIG

Position: 81 FW1: 9
Länge: 1

F.11(f) Finden Sie, daß Computer nützlich sind: Nein, Computer sind völlig überflüssig

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	29	1.48	1.48
0. Nicht genannt	1928	98.12	98.52
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V70 NÜTZLICH: LEHNE AB

Position: 82 FW1: 9
 Länge: 1

F.11(g) Finden Sie, daß Computer nützlich sind: Nein, ich lehne sie grundsätzlich ab

<Vollständiger Fragetext F.11>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1957
1. Genannt	182	9.26	9.30
0. Nicht genannt	1775	90.33	90.70
9. KA	8	0.41	.
	1965	100.00	100.00

V71 SELBSTVERSTÄNDL. UMGANG

Position: 83 FW1: 9
 Länge: 1

F.12 Können Sie sich vorstellen, daß Sie mit Computern schon bald ebenso selbstverständlich umgehen werden wie mit einer Waschmaschine oder einem Auto?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1946
1. Ja	768	39.08	39.47
2. Nein	1178	59.95	60.53
9. KA	19	0.97	.
	1965	100.00	100.00

V72 MÖGEN SIE COMPUTER?

Position: 84 FW1: 9
 Länge: 1

F.13 Mögen Sie Computer?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1909
1. Ja	711	36.18	37.24
2. Nein	1198	60.97	62.76
9. KA	56	2.85	.
	1965	100.00	100.00

V73 VERLIEBT IN COMPUTER?

Position: 85 FW1: 9
Länge: 1

F.14 Können Sie sich vorstellen, daß jemand, der viel mit Computern umgeht, sich in einen Computer "verliebt"? (So wie in ein Kleid, in ein Auto oder ähnliches.)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1942
1. Ja	716	36.44	36.87
2. Nein	1226	62.39	63.13
9. KA	23	1.17	.
	1965	100.00	100.00

V74 VERÄNDERN ARBEITSWELT

Position: 86 FW1: 9
Länge: 1

F.15 Man spricht heutzutage viel davon, daß Computer die Arbeitswelt verändern werden. Wie stehen Sie zu dieser Aussage?
(Int.: Liste C15 vorlegen. Nur eine Antwort möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1936
1. Das bereitet mir Sorgen	867	44.12	44.78
2. Ich sehe solch einer Entwicklung mit Zuversicht entgegen	651	33.13	33.63
3. Ich glaube nicht, daß sich viel ändern wird	418	21.27	21.59
9. KA	29	1.48	.
	1965	100.00	100.00

V75 FRAUENARBEIT: BEDROHT

Position: 87 FW1: 9
Länge: 1

F.16 Man spricht auch davon, daß besonders Arbeitsplätze von Frauen durch diese Entwicklung betroffen sein werden. Welcher der folgenden Aussagen würden Sie zustimmen?
(Int.: Liste C16 vorlegen)

F.16(a) Ich denke, daß Computer gerade die Arbeitsplätze von Frauen bedrohen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1936
1. Genannt	379	19.29	19.58
0. Nicht genannt	1557	79.24	80.42
9. KA	29	1.48	.
	1965	100.00	100.00

V76 FRAUENARBEIT: VERBESSERT

Position: 88 FW1: 9
Länge: 1

F.16(b) Veränderungen durch Computer an Arbeitsplätzen von Frauen: Ich denke, daß Computer die Arbeitsplätze von Frauen auch verbessern können

<Vollständiger Fragetext F.16>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1936
1. Genannt	324	16.49	16.74
0. Nicht genannt	1612	82.04	83.26
9. KA	29	1.48	.
	1965	100.00	100.00

V77 FRAUENARBEIT: UNVERÄNDERT

Position: 89 FW1: 9
Länge: 1

F.16(c) Veränderungen durch Computer an Arbeitsplätzen von Frauen: Ich denke, daß sich für Frauenarbeitsplätze nicht viel verändern wird

<Vollständiger Fragetext F.16>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1936
1. Genannt	171	8.70	8.83
0. Nicht genannt	1765	89.82	91.17
9. KA	29	1.48	.
	1965	100.00	100.00

V78 FRAUENARBEIT: GLEICHERMAß

Position: 90 FW1: 9
Länge: 1

F.16(d) Veränderungen durch Computer an Arbeitsplätzen von Frauen: Ich denke, daß die Arbeitsplätze von Männern und Frauen gleichermaßen betroffen sein werden

<Vollständiger Fragetext F.16>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1936
1. Genannt	1105	56.23	57.08
0. Nicht genannt	831	42.29	42.92
9. KA	29	1.48	.
	1965	100.00	100.00

V79 KONTAKT MITEINANDER

Position: 91 FW1: 9
Länge: 1

F.17 Viele Menschen sind der Meinung, daß Computer das tägliche Leben und das Zusammenleben der Menschen untereinander verändern werden. Welchen der folgenden Aussagen würden Sie zustimmen?

(Int.: Liste C17 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.17(a) Durch Computer kommen mehr Menschen miteinander in Kontakt

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1934
1. Genannt	75	3.82	3.88
0. Nicht genannt	1859	94.61	96.12
9. KA	31	1.58	.
	1965	100.00	100.00

V80 MEHR FREIE ZEIT

Position: 92 FW1: 9
Länge: 1

F.17(b) Veränderungen durch Computer: Computer gestalten das gesamte Leben viel einfacher, die Menschen gewinnen mehr freie Zeit

<Vollständiger Fragetext F.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1934
1. Genannt	380	19.34	19.65
0. Nicht genannt	1554	79.08	80.35
9. KA	31	1.58	.
	1965	100.00	100.00

V81 GEFÄHRDEN BEZIEHUNGEN

Position: 93 FW1: 9
Länge: 1

F.17(c) Veränderungen durch Computer: Computer gefährden zwischenmenschliche Beziehungen

<Vollständiger Fragetext F.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1934
1. Genannt	503	25.60	26.01
0. Nicht genannt	1431	72.82	73.99
9. KA	31	1.58	.
	1965	100.00	100.00

V82 REGEN PHANTASIE AN

Position: 94 FW1: 9
Länge: 1

F.17(d) Veränderungen durch Computer: Computer regen die Phantasie an

<Vollständiger Fragetext F.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1934
1. Genannt	177	9.01	9.15
0. Nicht genannt	1757	89.41	90.85
9. KA	31	1.58	.
	1965	100.00	100.00

V83 WEDER GUT NOCH SCHLECHT

Position: 95 FW1: 9
Länge: 1

F.17(e) Veränderungen durch Computer: Computer sind weder gut noch schlecht, es kommt nur darauf an, was man damit macht

<Vollständiger Fragetext F.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1934
1. Genannt	1017	51.76	52.59
0. Nicht genannt	917	46.67	47.41
9. KA	31	1.58	.
	1965	100.00	100.00

V84 WERDEN ZU WICHTIG GENOMM

Position: 96 FW1: 9
Länge: 1

F.17(f) Veränderungen durch Computer: Computer werden viel zu wichtig genommen

<Vollständiger Fragetext F.17>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1934
1. Genannt	413	21.02	21.35
0. Nicht genannt	1521	77.40	78.65
9. KA	31	1.58	.
	1965	100.00	100.00

V85 PARTNER: ZU WENIG ZEIT

Position: 97 FW1: 9
 Länge: 1

F.18 Es wird häufig gesagt, daß Computer das Privatleben belasten. Welchen Aussagen stimmen Sie zu?
 (Int.: Liste C18 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.18(a) Mein Partner/meine Partnerin hat durch die Beschäftigung mit dem Computer zu wenig Zeit für mich

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1094
1. Genannt	50	2.54	4.57
0. Nicht genannt	1044	53.13	95.43
9. KA	871	44.33	.
	1965	100.00	100.00

V86 FASZINATION BEI KINDERN

Position: 98 FW1: 9
 Länge: 1

F.18(b) Private Belastungen durch Computer: Es wird auch privat nur über Computer geredet. Viele Kinder sind von Computern fasziniert, das bringt Konflikte mit sich

<Vollständiger Fragetext F.18>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1094
1. Genannt	150	7.63	13.71
0. Nicht genannt	944	48.04	86.29
9. KA	871	44.33	.
	1965	100.00	100.00

V87 FREMDE COMPUTERWELT

Position: 99 FW1: 9
 Länge: 1

F.18(c) Private Belastungen durch Computer: Die Kinder leben in einer Computerwelt die mir fremd ist

<Vollständiger Fragetext F.18>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1094
1. Genannt	689	35.06	62.98
0. Nicht genannt	405	20.61	37.02
9. KA	871	44.33	.
	1965	100.00	100.00

V88 PRIVATLEBEN NICHT BELAST

Position: 100 FW1: 9
 Länge: 1

F.18(d) Private Belastungen durch Computer: Das Privatleben wird durch Computer nicht belastet

<Vollständiger Fragetext F.18>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1094
1. Genannt	476	24.22	43.51
0. Nicht genannt	618	31.45	56.49
9. KA	871	44.33	.
	1965	100.00	100.00

V89 ALLTAG RADIKAL VERÄNDERT

Position: 101 FW1: 9
 Länge: 1

F.19 Glauben Sie, daß Computer den Alltag der Menschen radikal verändern werden?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1936
1. Ja	850	43.26	43.90
2. Nein	1086	55.27	56.10
9. KA	29	1.48	.
	1965	100.00	100.00

V90 ANGST: TECHN. ENTWICKL.

Position: 102 FW1: 9
 Länge: 1

F.20 Machen Ihnen die technischen Entwicklungen der Gegenwart Angst?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1950
1. Ja	806	41.02	41.33
2. Nein	1144	58.22	58.67
9. KA	15	0.76	.
	1965	100.00	100.00

V91 DEFECT: PROBIERE HERUM

Position: 103 FW1: 9
 Länge: 1

F.21 Was tun Sie eigentlich als erstes, wenn in Ihrem Haushalt oder an Ihrem Arbeitsplatz ein technisches Gerät kaputtgeht?

(Int.: Liste C21 vorlegen. Nur eine Antwort möglich)

F.21(a) Ich probiere daran herum (drücke Knöpfe/Tasten, ziehe den Stecker raus, schüttle das Gerät usw.)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Genannt	609	30.99	31.38
0. Nicht genannt	1332	67.79	68.62
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V92 DEFECT: NEHME AUSEINANDER

Position: 104 FW1: 9
 Länge: 1

F.21(b) Vorgehen bei technischem Defekt: Ich nehme das Gerät auseinander

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Genannt	238	12.11	12.26
0. Nicht genannt	1703	86.67	87.74
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V93 DEFECT: REPARATURDIENST

Position: 105 FW1: 9
 Länge: 1

F.21(c) Vorgehen bei technischem Defekt: Ich rufe den Reparaturdienst an

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Genannt	639	32.52	32.92
0. Nicht genannt	1302	66.26	67.08
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V94 DEFECT:HOLE MANN ZUHILFE

Position: 106 FW1: 9
Länge: 1

F.21(d) Vorgehen bei technischem Defekt: Ich hole einen Mann (Ehemann/Freund/Nachbarn/Arbeitskollegen) zuhilfe

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Genannt	457	23.26	23.54
0. Nicht genannt	1484	75.52	76.46
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V95 DEFECT:HOLE FRAU ZUHILFE

Position: 107 FW1: 9
Länge: 1

F.21(e) Vorgehen bei technischem Defekt: Ich hole eine Frau (Ehefrau/Freundin/Nachbarin/Arbeitskollegin) zuhilfe

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Genannt	24	1.22	1.24
0. Nicht genannt	1917	97.56	98.76
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V96 DEFECT: SONSTIGES I

Position: 108 FW1: 9
Länge: 1

F.21(f) Vorgehen bei technischem Defekt: Sonstiges (erste Nennung)

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Genannt	14	0.71	0.72
0. Nicht genannt	1927	98.07	99.28
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V97 DEFECT: GEBRAUCHSANWEIS.

Position: 109 FW1: 9
Länge: 1

F.21(g) Vorgehen bei technischem Defekt: Gebrauchsanweisung beachten

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1941
1. Genannt	6	0.31	0.31
0. Nicht genannt	1935	98.47	99.69
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V98 DEFECT: ZUM HÄNDLER

Position: 110 FW1: 9
Länge: 1

F.21(h) Vorgehen bei technischem Defekt: Gehe damit zum Händler

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1941
1. Genannt	5	0.25	0.26
0. Nicht genannt	1936	98.52	99.74
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V99 DEFECT: SONSTIGES II

Position: 111 FW1: 9
Länge: 1

F.21(i) Vorgehen bei technischem Defekt: Sonstiges (zweite Nennung)

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1941
1. Genannt	2	0.10	0.10
0. Nicht genannt	1939	98.68	99.90
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V100 COMPUTER: PLANEN-ORGAN.

Position: 112 FW1: 9
 Länge: 1

F.22 Welche der folgenden Fähigkeiten trauen Sie einem Computer zu?

(Int.: Fragebogen zum Selbstankreuzen überreichen. Bitte in jeder Zeile 1 Antwort kringeln)

F.22(a) Planen/Organisieren

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Kann er	1321	67.23	69.38
2. Kann er nicht	583	29.67	30.62
9. KA	61	3.10	.
	1965	100.00	100.00

V101 COMPUTER: GEDANKEN LESEN

Position: 113 FW1: 9
 Länge: 1

F.22(b) Fähigkeiten eines Computers: Gedanken lesen

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Kann er	96	4.89	5.03
2. Kann er nicht	1814	92.32	94.97
9. KA	55	2.80	.
	1965	100.00	100.00

V102 COMPUTER: RECHNEN

Position: 114 FW1: 9
 Länge: 1

F.22(c) Fähigkeiten eines Computers: Rechnen

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Kann er	1881	95.73	98.22
2. Kann er nicht	34	1.73	1.78
9. KA	50	2.54	.
	1965	100.00	100.00

V103 COMPUTER: TRÄUMEN-PHANT.

Position: 115 FW1: 9
 Länge: 1

F.22(d) Fähigkeiten eines Computers: Träumen/phantasieren

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1907
1. Kann er	108	5.50	5.66
2. Kann er nicht	1799	91.55	94.34
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V104 COMPUTER: ZEICHNEN

Position: 116 FW1: 9
 Länge: 1

F.22(e) Fähigkeiten eines Computers: Zeichnen

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1891
1. Kann er	1510	76.84	79.85
2. Kann er nicht	381	19.39	20.15
9. KA	74	3.77	.
	1965	100.00	100.00

V105 COMPUTER: SICH FREUEN

Position: 117 FW1: 9
 Länge: 1

F.22(f) Fähigkeiten eines Computers: Sich freuen

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1919
1. Kann er	74	3.77	3.86
2. Kann er nicht	1845	93.89	96.14
9. KA	46	2.34	.
	1965	100.00	100.00

V106 COMPUTER: KONTROLLIEREN

Position: 118 FW1: 9
Länge: 1

F.22(g) Fähigkeiten eines Computers: Menschen überwachen/
kontrollieren

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1900
1. Kann er	1478	75.22	77.79
2. Kann er nicht	422	21.48	22.21
9. KA	65	3.31	.
	1965	100.00	100.00

V107 COMPUTER: SELBST. DENKEN

Position: 119 FW1: 9
Länge: 1

F.22(h) Fähigkeiten eines Computers: Selbständig denken

<Vollständiger Fragetext F.22>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1915
1. Kann er	428	21.78	22.35
2. Kann er nicht	1487	75.67	77.65
9. KA	50	2.54	.
	1965	100.00	100.00

V108 COMPUTER-KENNTNISSE

Position: 120 FW1: 9
Länge: 1

F.23 Schätzten Sie bitte Ihre Kenntnisse über Computer ein.
Sie sind ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1946
1. Sehr gut	26	1.32	1.34
2. Gut	131	6.67	6.73
3. Einigermäßen	344	17.51	17.68
4. Gering	639	32.52	32.84
5. Nicht vorhanden	806	41.02	41.42
9. KA	19	0.97	.
	1965	100.00	100.00

V109 COMPUTER-INTERESSE

Position: 121 FW1: 9
Länge: 1

F.24 Wenn Sie Interesse an Computern haben: Wodurch wurde dieses Interesse zuerst geweckt?
(Int.: Liste C24 vorlegen vorlegen. Nur eine Antwort möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1916
1. Durch Verwandte/Freunde	190	9.67	9.92
2. Durch berufliche Tätigkeit	244	12.42	12.73
3. Durch Schule/Ausbildung/Weiterbildung	131	6.67	6.84
4. Durch Bücher/Illustrierte/Tageszeitungen	128	6.51	6.68
5. Durch das Fernsehen	171	8.70	8.92
6. Ich habe kein Interesse	1052	53.54	54.91
9. KA	49	2.49	.
	1965	100.00	100.00

V110 COMPUTER-SPRACHE ERLERNT

Position: 122 FW1: 9
Länge: 1

F.25 Haben Sie eine Computersprache gelernt?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1937
1. Ja	155	7.89	8.00
2. Nein	1782	90.69	92.00
9. KA	28	1.42	.
	1965	100.00	100.00

V111 COMPUTERSPRACHE: BASIC

Position: 123 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.25a (Falls Befragter eine Computersprache gelernt hat)
Welche Computersprache haben Sie gelernt?
(Int.: Mehrere Antworten möglich)

F.25a(1) Basic

	Ungewichtet Abs.	%	N= 154
1. Genannt	118	6.01	76.62
0. Nicht genannt	36	1.83	23.38
8. KA	1	0.05	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.25)	1810	92.11	.
	1965	100.00	100.00

V112 COMPUTERSPRACHE: PASCAL

Position: 124 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.25a(2) Welche Computersprache haben Sie gelernt: Pascal

<Vollständiger Fragetext F.25a)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 154
1. Genannt	29	1.48	18.83
0. Nicht genannt	125	6.36	81.17
8. KA	1	0.05	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.25)	1810	92.11	.
	1965	100.00	100.00

V113 COMPUTERSPRACHE: FORTRAN

Position: 125 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.25a(3) Welche Computersprache haben Sie gelernt: Fortran

<Vollständiger Fragetext F.25a)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 154
1. Genannt	19	0.97	12.34
0. Nicht genannt	135	6.87	87.66
8. KA	1	0.05	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.25)	1810	92.11	.
	1965	100.00	100.00

V114 COMPUTERSPRACHE: COBOL

Position: 126 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.25a(4) Welche Computersprache haben Sie gelernt: Cobol

<Vollständiger Fragetext F.25a)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 154
1. Genannt	12	0.61	7.79
0. Nicht genannt	142	7.23	92.21
8. KA	1	0.05	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.25)	1810	92.11	.
	1965	100.00	100.00

V115 COMPUTERSPRACHE: APL

Position: 127 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.25a(5) Welche Computersprache haben Sie gelernt: APL

<Vollständiger Fragetext F.25a)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			154
1. Genannt	5	0.25	3.25
0. Nicht genannt	149	7.58	96.75
8. KA	1	0.05	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.25)	1810	92.11	.
	1965	100.00	100.00

V116 COMPUTERSPRACHE:SONSTIGE

Position: 128 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.25a(6) Welche Computersprache haben Sie gelernt: Sonstige

<Vollständiger Fragetext F.25a)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			154
1. Genannt	21	1.07	13.64
0. Nicht genannt	133	6.77	86.36
8. KA	1	0.05	.
9. TNZ (Code 2,9 in F.25)	1810	92.11	.
	1965	100.00	100.00

V117 UM MITREDEN ZU KÖNNEN

Position: 129 FW1: 9
 Länge: 1

F.26 Möchten Sie gern mehr über Computer wissen? Was von
 dieser Liste trifft für Sie persönlich zu?
 (Int.: Liste C26 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.26(a) Ja, um mitreden zu können

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1928
1. Genannt	290	14.76	15.04
0. Nicht genannt	1638	83.36	84.96
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V118 AUS BERUFLICHEN GRÜNDEN

Position: 130 FW1: 9
Länge: 1

F.26(b) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Ja, aus beruflichen Gründen

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	283	14.40	14.68
0. Nicht genannt	1645	83.72	85.32
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V119 KÖNNEN LEBEN ERLEICHTERN

Position: 131 FW1: 9
Länge: 1

F.26(c) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Ja, weil sie mir das Leben erleichtern könnten

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	151	7.68	7.83
0. Nicht genannt	1777	90.43	92.17
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V120 MIT DEN KINDERN REDEN

Position: 132 FW1: 9
Länge: 1

F.26(d) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Ja, um mit den Kindern darüber reden zu können

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	106	5.39	5.50
0. Nicht genannt	1822	92.72	94.50
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V121 NEIN, KEINE ZEIT

Position: 133 FW1: 9
Länge: 1

F.26(e) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Nein, dazu habe ich keine Zeit

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	211	10.74	10.94
0. Nicht genannt	1717	87.38	89.06
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V122 WÜRD E ICH NICHT VERSTEHN

Position: 134 FW1: 9
Länge: 1

F.26(f) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Nein, Computer würde ich sowieso nicht verstehen

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	242	12.32	12.55
0. Nicht genannt	1686	85.80	87.45
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V123 EHER FÜR JÜNGERE GENERAT

Position: 135 FW1: 9
Länge: 1

F.26(g) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Nein, das ist eher etwas für eine jüngere Generation

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	293	14.91	15.20
0. Nicht genannt	1635	83.21	84.80
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V124 NEIN, MACHEN MIR ANGST

Position: 136 FW1: 9
Länge: 1

F.26(h) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Nein,
Computer machen mir Angst

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	128	6.51	6.64
0. Nicht genannt	1800	91.60	93.36
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V125 SIND NICHTS FÜR FRAUEN

Position: 137 FW1: 9
Länge: 1

F.26(i) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Nein,
Computer sind nichts für Frauen

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	62	3.16	3.22
0. Nicht genannt	1866	94.96	96.78
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V126 DARÜBER KEINE GEDANKEN

Position: 138 FW1: 9
Länge: 1

F.26(k) Möchten Sie gern mehr über Computer wissen: Darüber
habe ich mir noch keine Gedanken gemacht

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1928
1. Genannt	589	29.97	30.55
0. Nicht genannt	1339	68.14	69.45
9. KA	37	1.88	.
	1965	100.00	100.00

V127 MÄNNER BESSER GEEIGNET

Position: 139 FW1: 9
Länge: 1

F.27 Finden Sie, daß Männer besser geeignet sind, mit Computer umzugehen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1925
1. Ja	650	33.08	33.77
2. Nein	1275	64.89	66.23
9. KA	40	2.04	.
	1965	100.00	100.00

V128 TECHN. BILDUNG-FRAUEN

Position: 140 FW1: 9
Länge: 1

F.28 Zur Zeit sind es vor allem Männer, die Computer entwickeln, während Frauen sie bedienen. Meinen Sie, daß sich das in den nächsten Jahren ändern wird?
(Int.: Liste C28 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.28(a) Ja, durch gezielte technische Bildung/Fortbildung der Frauen

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1932
1. Genannt	601	30.59	31.11
0. Nicht genannt	1331	67.74	68.89
9. KA	33	1.68	.
	1965	100.00	100.00

V129 TECHN. INTERESSIERTER

Position: 141 FW1: 9
Länge: 1

F.28(b) Computerentwicklung durch Frauen: Ja, weil jüngere Frauen technisch interessierter sind

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1932
1. Genannt	416	21.17	21.53
0. Nicht genannt	1516	77.15	78.47
9. KA	33	1.68	.
	1965	100.00	100.00

V130 GUT AUSGEBILDETE FRAUEN

Position: 142 FW1: 9
 Länge: 1

F.28(c) Computerentwicklung durch Frauen: Ja, weil die Wirtschaft technisch gut ausgebildete Frauen braucht

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1932
1. Genannt	362	18.42	18.74
0. Nicht genannt	1570	79.90	81.26
9. KA	33	1.68	.
	1965	100.00	100.00

V131 FRAUEN NICHT ZUTRAUEN

Position: 143 FW1: 9
 Länge: 1

F.28(d) Computerentwicklung durch Frauen: Nein, weil die Männer es den Frauen nicht zutrauen

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1932
1. Genannt	242	12.32	12.53
0. Nicht genannt	1690	86.01	87.47
9. KA	33	1.68	.
	1965	100.00	100.00

V132 DIE MEISTEN NICHT INTER.

Position: 144 FW1: 9
 Länge: 1

F.28(e) Computerentwicklung durch Frauen: Nein, weil die meisten Frauen daran nicht interessiert sind

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1932
1. Genannt	343	17.46	17.75
0. Nicht genannt	1589	80.87	82.25
9. KA	33	1.68	.
	1965	100.00	100.00

V133 NUR SELTEN ZUGANG

Position: 145 FW1: 9
 Länge: 1

F.28(f) Computerentwicklung durch Frauen: Nein, weil Frauen nur selten Zugang zu technisch verantwortungsvollen Berufen haben

<Vollständiger Fragetext F.28>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1932
1. Genannt	453	23.05	23.45
0. Nicht genannt	1479	75.27	76.55
9. KA	33	1.68	.
	1965	100.00	100.00

V134 MÄDCHEN WENIGER BEGABT

Position: 146 FW1: 9
 Länge: 1

F.29 Meinen Sie, daß Mädchen von Natur aus technisch weniger begabt sind als Jungen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1946
1. Ja	321	16.34	16.50
2. Nein	1222	62.19	62.80
3. Weiß nicht	403	20.51	20.71
9. KA	19	0.97	.
	1965	100.00	100.00

V135 TEILNAHME COMPUTERKURS

Position: 147 FW1: 9
 Länge: 1

F.30 Würden Sie persönlich an einem Computerkurs (Weiterbildung, Volkshochschule usw.) teilnehmen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1926
1. Ja	507	25.80	26.32
2. Nein	1419	72.21	73.68
9. KA	39	1.98	.
	1965	100.00	100.00

V136 COMPUTER: MÄDCHEN-JUNGEN

Position: 148 FW1: 9
Länge: 1

F.31 Sollten Mädchen von Technik und Computern genauso viel verstehen wie Jungen?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1922
1. Ja	1540	78.37	80.12
2. Nein	382	19.44	19.88
9. KA	43	2.19	.
	1965	100.00	100.00

V137 COMPUTER: IN DER SCHULE

Position: 149 FW1: 9
Länge: 1

F.32 Sollte der Umgang mit Computern in der Schule gelernt werden?
(Int.: Liste C32 vorlegen. Nur eine Antwort möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1941
1. Ja, als Pflichtfach für alle Kinder schon vor dem 10. Lebensjahr	177	9.01	9.12
2. Ja, als Pflichtfach für alle Kinder erst nach dem 10. Lebensjahr	278	14.15	14.32
3. Ja, schon vor dem 10. Lebensjahr, aber freiwillig	178	9.06	9.17
4. Ja, erst nach dem 10. Lebensjahr, aber freiwillig	688	35.01	35.45
5. Nein, man sollte nicht schon in der Schule damit anfangen	620	31.55	31.94
9. KA	24	1.22	.
	1965	100.00	100.00

V138 BEI FRAUEN: HILFREICHER

Position: 150 FW1: 9
Länge: 1

F.33 Können Sie sich vorstellen, daß Computer in den Händen von Frauen nützlicher und für die Menschen hilfreicher gehandhabt würden?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1904
1. Ja	482	24.53	25.32
2. Nein	1422	72.37	74.68
9. KA	61	3.10	.
	1965	100.00	100.00

V139 GEFÄHRD: AUGENBELASTUNG

Position: 151 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.34 Halten Sie Bildschirmarbeitsplätze für gesundheitsge-
 fährdend?

(Int.: Liste C34 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.34(a) Ja, wegen der Augenbelastung

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1132
1. Genannt	839	42.70	74.12
0. Nicht genannt	293	14.91	25.88
7. Nein	311	15.83	.
8. Ich weiß darüber nicht genug	513	26.11	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V140 GEFÄHRD: STRAHLENBELAST.

Position: 152 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.34(b) Halten Sie Bildschirmarbeitsplätze für gesundheits-
 gefährdend: Ja, wegen der Strahlenbelastung

<Vollständiger Fragetext F.34>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1132
1. Genannt	305	15.52	26.94
0. Nicht genannt	827	42.09	73.06
7. Nein	311	15.83	.
8. Ich weiß darüber nicht genug	513	26.11	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V141 GEFÄHRD: KÖRPERHALTUNG

Position: 153 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.34(c) Halten Sie Bildschirmarbeitsplätze für gesundheits-
 gefährdend: Ja, wegen der einseitigen Körperhaltung

<Vollständiger Fragetext F.34>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1132
1. Genannt	510	25.95	45.05
0. Nicht genannt	622	31.65	54.95
7. Nein	311	15.83	.
8. Ich weiß darüber nicht genug	513	26.11	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V142 GEFÄHRD: NERVLICH

Position: 154 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.34(d) Halten Sie Bildschirmarbeitsplätze für gesundheits-
 gefährdend: Ja, wegen der nervlichen Belastung

<Vollständiger Fragetext F.34>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1132
1. Genannt	484	24.63	42.76
0. Nicht genannt	648	32.98	57.24
7. Nein	311	15.83	.
8. Ich weiß darüber nicht genug	513	26.11	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V143 GEFÄHRD: SCHWANGERSCHAFT

Position: 155 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.34(e) Halten Sie Bildschirmarbeitsplätze für gesundheits-
 gefährdend: Ja, während der Schwangerschaft

<Vollständiger Fragetext F.34>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1132
1. Genannt	238	12.11	21.02
0. Nicht genannt	894	45.50	78.98
7. Nein	311	15.83	.
8. Ich weiß darüber nicht genug	513	26.11	.
9. KA	9	0.46	.
	1965	100.00	100.00

V144 TELE-HEIMARBEIT: KINDER

Position: 156 FW1: 9
 Länge: 1

F.35 Seit neuestem gibt es die sogenannte Tele-Heimarbeit. Es handelt sich dabei um Bildschirmarbeit (Schreifarbeiten, Datenverarbeitung usw.), die zu Hause, in der Wohnung, ausgeführt wird. Welchen der folgenden Aussagen würden Sie zustimmen?

(Int.: Liste C35 vorlegen. Mehrere Antworten möglich)

F.35(a) Tele-Heimarbeit ist eine gute Möglichkeit für Frauen mit kleinen Kindern

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1907
1. Genannt	807	41.07	42.32
0. Nicht genannt	1100	55.98	57.68
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V145 TELE-HEIMARBEIT: MÄNNER

Position: 157 FW1: 9
Länge: 1

F.35(b) Aussagen über Tele-Heimarbeit: Tele-Heimarbeit ist für Männer genauso interessant wie für Frauen

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1907
1. Genannt	418	21.27	21.92
0. Nicht genannt	1489	75.78	78.08
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V146 TELE-HEIMARBEIT: ZEIT

Position: 158 FW1: 9
Länge: 1

F.35(c) Aussagen über Tele-Heimarbeit: Bei Tele-Heimarbeit kann man sich die Arbeitszeit selbst einteilen

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1907
1. Genannt	746	37.96	39.12
0. Nicht genannt	1161	59.08	60.88
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V147 TELE-HEIMARBEIT: ISOLAT.

Position: 159 FW1: 9
Länge: 1

F.35(d) Aussagen über Tele-Heimarbeit: Tele-Heimarbeit verstärkt die Isolation zu Hause

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1907
1. Genannt	432	21.98	22.65
0. Nicht genannt	1475	75.06	77.35
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V148 TELE-HEIMARBEIT: PRIVAT

Position: 160 FW1: 9
 Länge: 1

F.35(e) Aussagen über Tele-Heimarbeit: Tele-Heimarbeit bringt
 Probleme, weil Privatleben und Arbeit vermischt werden

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1907
1. Genannt	450	22.90	23.60
0. Nicht genannt	1457	74.15	76.40
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V149 TELE-HEIMARBEIT: RECHT

Position: 161 FW1: 9
 Länge: 1

F.35(f) Aussagen über Tele-Heimarbeit: Tele-Heimarbeit ist
 arbeitsrechtlich unzureichend gesichert

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1907
1. Genannt	385	19.59	20.19
0. Nicht genannt	1522	77.46	79.81
9. KA	58	2.95	.
	1965	100.00	100.00

V150 ERWERBSTÄTIGKEIT

Position: 162
 Länge: 1

F.36 Sind Sie zur Zeit erwerbstätig, oder befinden Sie sich
 in einer Ausbildung?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Ja	1015	51.65
2. Nein	950	48.35
	1965	100.00

V151 BERUFS-AUSBILD.BEREICH

Position: 163 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.37 (Falls Befragter erwerbstätig oder in Ausbildung)
 Welche Bezeichnung trifft auf ihren Berufsbereich/Ausbildungs-
 bereich am ehesten zu?
 (Int.: Liste C37 vorlegen. Nur eine Antwort möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	931
01. Einzel-/Großhandel	126	6.41	13.53
02. Büro/Verwaltung	201	10.23	21.59
03. Fabrik	116	5.90	12.46
04. Handwerksbetrieb	166	8.45	17.83
05. Arztpraxis/Krankenhaus	56	2.85	6.02
06. Soziale Einrichtung	24	1.22	2.58
07. Schule/Hochschule	96	4.89	10.31
08. Restaurant/Hotel/Kantine	25	1.27	2.69
09. Sonstiges	121	6.16	13.00
99. KA	84	4.27	.
00. TNZ (Code 2 in F.36)	950	48.35	.
	1965	100.00	100.00

V152 ARBEIT AM COMPUTER

Position: 165 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.38 (Falls Befragter erwerbstätig oder in Ausbildung)
 Arbeiten Sie im Rahmen Ihrer Berufstätigkeit/Ausbildung am
 Computer bzw. Bildschirm?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	932
1. Regelmäßig	50	2.54	5.36
2. Manchmal	188	9.57	20.17
3. Nie	694	35.32	74.46
9. KA	83	4.22	.
0. TNZ (Code 2 in F.36)	950	48.35	.
	1965	100.00	100.00

V153 TECHNISCHE AUSBILDUNG

Position: 166 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.39 (Falls Befragter erwerbstätig oder in Ausbildung)
 Haben Sie eine technische Ausbildung/befinden Sie sich in
 einer technischen Ausbildung?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1001
1. Ja	166	8.45	16.58
2. Nein	835	42.49	83.42
9. KA	14	0.71	.
0. TNZ (Code 2 in F.36)	950	48.35	.
	1965	100.00	100.00

V154 VERTRAUT MIT COMPUTERN

Position: 167 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.40 (Falls Befragter erwerbstätig oder in Ausbildung)
 Sind Sie in Ihrem Berufsalltag/Ihrer Berufsausbildung mit Computern vertraut gemacht worden?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 983
1. Ja	198	10.08	20.14
2. Nein	785	39.95	79.86
9. KA	32	1.63	.
0. TNZ (Code 2 in F.36)	950	48.35	.
	1965	100.00	100.00

V155 FRÜHER ERWERBSTÄTIG

Position: 168 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.41 (Falls Befragter nicht erwerbstätig oder in Ausbildung)
 Wenn Sie gegenwärtig nicht erwerbstätig sind: Waren Sie früher erwerbstätig?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 919
1. Ja	680	34.61	73.99
2. Nein	239	12.16	26.01
9. KA	31	1.58	.
0. TNZ (Code 1 in F.36)	1015	51.65	.
	1965	100.00	100.00

V156 FRÜHERER BERUFSBEREICH

Position: 169 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.42 (Falls Befragter früher erwerbstätig war)
 Welche Bezeichnung trifft auf den Berufsbereich, in dem Sie zuletzt erwerbstätig waren, zu?
 (Int.: Liste C42 vorlegen. Nur eine Antwort möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 666
01. Einzel-/Großhandel	121	6.16	18.17
02. Büro/Verwaltung	150	7.63	22.52
03. Fabrik	109	5.55	16.37
04. Handwerksbetrieb	94	4.78	14.11
05. Arztpraxis/Krankenhaus	39	1.98	5.86
06. Soziale Einrichtung	18	0.92	2.70
07. Schule/Hochschule	15	0.76	2.25
08. Restaurant/Hotel/Kantine	21	1.07	3.15
09. Sonstiges	99	5.04	14.86
99. KA	14	0.71	.
00. TNZ (Code 2,9,0 in F.41)	1285	65.39	.
	1965	100.00	100.00

V157 FRÜHER: COMPUTERARBEIT

Position: 171 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.43 (Falls Befragter früher erwerbstätig war)
 Haben Sie früher im Rahmen Ihrer Berufstätigkeit am Computer
 bzw. Bildschirm gearbeitet?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	673
1. Ja	29	1.48	4.31
2. Nein	644	32.77	95.69
9. KA	7	0.36	.
0. TNZ (Code 2,9,0 in F.41)	1285	65.39	.
	1965	100.00	100.00

V158 FRÜHER: TECHN. AUSBILD.

Position: 172 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.44 (Falls Befragter früher erwerbstätig war)
 Haben Sie eine technische Ausbildung?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	677
1. Ja	67	3.41	9.90
2. Nein	610	31.04	90.10
9. KA	3	0.15	.
0. TNZ (Code 2,9,0 in F.41)	1285	65.39	.
	1965	100.00	100.00

V159 FRÜHER: COMPUTERVERTRAUT

Position: 173 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.45 (Falls Befragter früher erwerbstätig war)
 Sind sie damals in Ihrem Berufsalltag mit Computern vertraut
 gemacht worden?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	676
1. Ja	37	1.88	5.47
2. Nein	639	32.52	94.53
9. KA	4	0.20	.
0. TNZ (Code 2,9,0 in F.41)	1285	65.39	.
	1965	100.00	100.00

V160 GEWICHTUNG

Position: 174
 Länge: 3 Dezimalstellen: 2

Gewichtung

Variablen-Verzeichnis

V1	STUDIENNUMMER S1595	6
V2	BEFRAGTENNUMMER	6
V3	ZAHL DER PERSONEN IM HH	6
V4	PERSONEN > 14 J. IM HH	6
V5	ORTSGRÖSSE	7
V6	BUNDESLAND	7
V7	ALTER	7
V8	ALTER KATEGORISIERT	8
V9	GESCHLECHT	8
V10	BEFRAGTE: HAUSFRAU	8
V11	SCHULABSCHLUSS	9
V12	FAMILIENSTAND	9
V13	BESORGUNG DES HAUSHALTS	9
V14	BERUFSTÄTIGKEIT	10
V15	AUSGEÜBTER BERUF	10
V16	HAUSHALTSVORSTAND	11
V17	BERUFSTÄTIGKEIT HV	11
V18	AUSGEÜBTER BERUF HV	12
V19	SCHULABSCHLUSS HHVORST.	12
V20	PERSONEN M. EIG. EINKOMM	13
V21	HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN	13
V22	WUNSCH NACH KLEINEM COMP	14
V23	ZUERST: SPIELZEUG	14
V24	ZUERST: ARBEITSPLATZ	14
V25	ZUERST: HAUSHALT	15
V26	ZUERST: SCIENCE-FICTION	15
V27	ZUERST: SONSTIGES I	15
V28	ZUERST:ELEKTRONIK-TECHN.	16
V29	ZUERST: COMPUTER-TEILE	16
V30	ZUERST: ARBEITSLOSIGKEIT	16
V31	ZUERST: RATIONALISIERUNG	17
V32	ZUERST: ZUKUNFT	17
V33	ZUERST: SCHULE	17
V34	ZUERST: DATENSCHUTZ	18
V35	ZUERST:COMP.GEST. FERTIG	18
V36	ZUERST:DATENVERARBEITUNG	18
V37	ZUERST: SONSTIGES II	19
V38	SCHON SPIELE GESPIELT	19
V39	COMP.-BEDIENUNG VERSUCHT	19
V40	COMPUTER-KURS MITGEMACHT	20
V41	WÄHREND DER SCHULZEIT	20
V42	COMPUTER-ARBEITSPLATZ	20
V43	COMPUTER-HIN UND WIEDER	21
V44	COMPUTER-PRIVAT HÄUFIG	21
V45	HEIM-PC-COMPUTER IM HH	21
V46	COMPUTER: KAUFANREGUNG	22
V47	COMPUT: ZUHAUSE SINNVOLL	22
V48	HFKT ÜBER COMP: FAMILIE	22
V49	HFKT ÜBER COMP: KOLLEGEN	23
V50	WUNSCH: COMPUTERBESITZ	23
V51	COMPUTER ZUM GEBURTSTAG	23
V52	COMPUTER VERSCHENKEN	24
V53	SCHENKEN: EHEMANN-FRAU	24
V54	SCHENKEN: ELTERN	24
V55	SCHENKEN: SOHN	25
V56	SCHENKEN: TOCHTER	25
V57	SCHENKEN: AUßER FAMILIE	25
V58	VORST.: RECHENMASCHINE	26
V59	ARBEITSERLEICHTERUNG	26
V60	HERRSCHER ÜBER MENSCHEN	26
V61	ARBEIT KOMPLIZIERTER	27
V62	MENSCHEN NUTZLOS MACHT	27
V63	PARTNER DES MENSCHEN	27
V64	COMPUTER NÜTZLICH: JA	28
V65	NÜTZLICH:KOMMT DARAUF AN	28
V66	NÜTZLICH:NICHT GUT GENUG	28
V67	NÜTZLICH:UNDURCHSCHAUBAR	29
V68	NÜTZLICH:NICHTS ANFANGEN	29

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	NÜTZLICH: ÜBERFLÜSSIG	29
V70	NÜTZLICH: LEHNE AB	30
V71	SELBSTVERSTÄNDL. UMGANG	30
V72	MÖGEN SIE COMPUTER?	30
V73	VERLIEBT IN COMPUTER?	31
V74	VERÄNDERN ARBEITSWELT	31
V75	FRAUENARBEIT: BEDROHT	31
V76	FRAUENARBEIT: VERBESSERT	32
V77	FRAUENARBEIT: UNVERÄNDERT	32
V78	FRAUENARBEIT: GLEICHERMAß	32
V79	KONTAKT MITEINANDER	33
V80	MEHR FREIE ZEIT	33
V81	GEFÄHRDEN BEZIEHUNGEN	33
V82	REGEN PHANTASIE AN	34
V83	WEDER GUT NOCH SCHLECHT	34
V84	WERDEN ZU WICHTIG GENOMM	34
V85	PARTNER: ZU WENIG ZEIT	35
V86	FASZINATION BEI KINDERN	35
V87	FREMDE COMPUTERWELT	35
V88	PRIVATLEBEN NICHT BELAST	36
V89	ALLTAG RADIKAL VERÄNDERT	36
V90	ANGST: TECHN. ENTWICKL.	36
V91	DEFEKT: PROBIERE HERUM	37
V92	DEFEKT: NEHME AUSEINANDER	37
V93	DEFEKT: REPARATURDIENST	37
V94	DEFEKT: HOLE MANN ZUHILFE	38
V95	DEFEKT: HOLE FRAU ZUHILFE	38
V96	DEFEKT: SONSTIGES I	38
V97	DEFEKT: GEBRAUCHSANWEIS.	39
V98	DEFEKT: ZUM HÄNDLER	39
V99	DEFEKT: SONSTIGES II	39
V100	COMPUTER: PLANEN-ORGAN.	40
V101	COMPUTER: GEDANKEN LESEN	40
V102	COMPUTER: RECHNEN	40
V103	COMPUTER: TRÄUMEN-PHANT.	41
V104	COMPUTER: ZEICHNEN	41
V105	COMPUTER: SICH FREUEN	41
V106	COMPUTER: KONTROLLIEREN	42
V107	COMPUTER: SELBST. DENKEN	42
V108	COMPUTER-KENNTNISSE	42
V109	COMPUTER-INTERESSE	43
V110	COMPUTER-SPRACHE ERLERNT	43
V111	COMPUTERSPRACHE: BASIC	43
V112	COMPUTERSPRACHE: PASCAL	44
V113	COMPUTERSPRACHE: FORTRAN	44
V114	COMPUTERSPRACHE: COBOL	44
V115	COMPUTERSPRACHE: APL	45
V116	COMPUTERSPRACHE: SONSTIGE	45
V117	UM MITREDEN ZU KÖNNEN	45
V118	AUS BERUFLICHEN GRÜNDEN	46
V119	KÖNNEN LEBEN ERLEICHTERN	46
V120	MIT DEN KINDERN REDEN	46
V121	NEIN, KEINE ZEIT	47
V122	WÜRD EICH NICHT VERSTEHEN	47
V123	EHER FÜR JÜNGERE GENERAT	47
V124	NEIN, MACHEN MIR ANGST	48
V125	SIND NICHTS FÜR FRAUEN	48
V126	DARÜBER KEINE GEDANKEN	48
V127	MÄNNER BESSER GEEIGNET	49
V128	TECHN. BILDUNG-FRAUEN	49
V129	TECHN. INTERESSIERTER	49
V130	GUT AUSGEBILDETE FRAUEN	50
V131	FRAUEN NICHT ZUTRAUEN	50
V132	DIE MEISTEN NICHT INTER.	50
V133	NUR SELTEN ZUGANG	51
V134	MÄDCHEN WENIGER BEGABT	51
V135	TEILNAHME COMPUTERKURS	51
V136	COMPUTER: MÄDCHEN-JUNGEN	52
V137	COMPUTER: IN DER SCHULE	52

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	BEI FRAUEN: HILFREICHER	52
V139	GEFÄHRD: AUGENBELASTUNG	53
V140	GEFÄHRD: STRAHLENBELAST.	53
V141	GEFÄHRD: KÖRPERHALTUNG	53
V142	GEFÄHRD: NERVLICH	54
V143	GEFÄHRD: SCHWANGERSCHAFT	54
V144	TELE-HEIMARBEIT: KINDER	54
V145	TELE-HEIMARBEIT: MÄNNER	55
V146	TELE-HEIMARBEIT: ZEIT	55
V147	TELE-HEIMARBEIT: ISOLAT.	55
V148	TELE-HEIMARBEIT: PRIVAT	56
V149	TELE-HEIMARBEIT: RECHT	56
V150	ERWERBSTÄTIGKEIT	56
V151	BERUFS-AUSBILD.BEREICH	57
V152	ARBEIT AM COMPUTER	57
V153	TECHNISCHE AUSBILDUNG	57
V154	VERTRAUT MIT COMPUTERN	58
V155	FRÜHER ERWERBSTÄTIG	58
V156	FRÜHERER BERUFSBEREICH	58
V157	FRÜHER: COMPUTERARBEIT	59
V158	FRÜHER: TECHN. AUSBILD.	59
V159	FRÜHER: COMPUTERVERTRAUT	59
V160	GEWICHTUNG	59